

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 56/0295/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	03.04.2020
		Verfasser:	
<b>Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 12.02.2020 (öffentlicher Teil)</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>		<b>TOP: 2</b>	
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
29.04.2020	Integrationsrat	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Integrationsrat genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates vom 12.02.2020 (öffentlicher Teil).

Prof. Dr. Sicking  
(Beigeordneter)

**Erläuterungen:**

Keine.

Der Oberbürgermeister



**N i e d e r s c h r i f t**  
**öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Integrationsrates**

27. Februar 2020

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 12.02.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal des Rates, Rathaus

---

Anwesende:

Frau Paola Blume	als Vorsitzende
Frau Dorothee Ambadar	
Frau Kobra Arzani	
Ratsfrau Uschi Brammertz	bis 19.15 Uhr
Ratsherr Ralf Demmer	
Ratsfrau Ursula Epstein	
Frau Maureen Fröhlich	
Herr Georg Georgiadis	
Herr Hoshang Ghaei	bis 19.15 Uhr
Ratsfrau Rosa Höller-Radtke	bis 17.30 Uhr
Herr Bülent Ümit Iscan	bis 18.50 Uhr

INT/34/WP.17

Ausdruck vom: 27.02.2020

Seite: 1/15

Frau Leyla Kalkan	von 17.20 Uhr bis 15.50 Uhr
Ratsfrau Dr. Elisabeth Lassay	als Vertreterin für Bürgermeisterin Hilde Scheidt; von 17.50 Uhr bis 19.15 Uhr
Ratsherr Hans Müller	bis 19.15 Uhr
Herr Safi Özbay	bis 19.15 Uhr
Frau Jana Petrovic	
Herr Ruslan Pivovarov	
Herr Cengiz Ulug	

Abwesende:

Ratsfrau Nathalie Koentges	- entschuldigt -
Herr Eyüp Özgün	- entschuldigt -
Bürgermeisterin Hilde Scheidt	- entschuldigt -
Herr Eshetu Wondafrash	- entschuldigt -

von der Verwaltung:

Herr Frankenberger	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration – Fachbereichsleitung
Frau Ziesen	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration – Integrationsbeauftragte
Frau Uerlings	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Hildebrandt	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Schneider-Lander	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Beck	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Olowinsky	Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration
Frau Wölk	Fachbereich Presse und Marketing

als Schriftführerin:

Frau Daemen

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
  
- 2 **Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung des Integrationsrats vom 25.09.2019 – öffentlicher Teil und über die Sitzung des Integrationsrats vom 13.11.2019 – öffentlicher Teil**  
**Vorlage: FB 56/0338/WP17**
  
- 3 **Vorstellung der `Griechischen Gemeinde Aachen und Umgebung e.V.`**  
**Vorlage: FB 56/0339/WP17**
  
- 4 **Bericht über den aktuellen Überarbeitungsstand der Richtlinien für die Bezuschussung von Migranten\*innen-Organisationen (ehemals `Ausländervereine`)**  
**Vorlage: FB 56/0340/WP17**
  
- 5 **Integrationsmaßnahmen 2020 (ehemals Projekte zur Integration) – Beschlussfassung über die Mittelverteilung**  
**Vorlage: FB 56/0341/WP17**
  
- 6 **Projektanträge zur Integration – Bericht der Verwaltung**  
**Vorlage: FB 56/0342/WP17**
  
- 7 **Übersicht zu den Kosten des `Tags der Integration 2019`**  
**Vorlage: FB 56/0343/WP17**
  
- 8 **Workshop-Veranstaltung mit dem Leiter des Integrationsamtes Köln**  
**Antrag zur Tagesordnung von Herrn Safi Özbay vom 08.01.2020**

**Vorlage: FB 56/0348/WP17**

- 9 **Durchführung einer Infoveranstaltung zum Thema: Integration und Vorstellung des Integrationsrats**  
**Antrag von Frau Paola Blume vom 15.01.2020**  
**Vorlage: FB 56/0349/WP17**
- 10 **Präsentation der Filme zum TDI 2018**
- 11 **Vorbereitung und Begleitung der Integrationsratswahlen 2020**  
**Vorlage: FB 56/0350/WP17**
- 12 **Berichte aus den Gremien - öffentlicher Teil**
- 13 **Mitteilungen der Verwaltung**
- 14 **Verschiedenes**

## Nichtöffentlicher Teil

- 1 **Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung des Integrationsrats vom 25.09.2019 – nichtöffentlicher Teil und über die Sitzung des Integrationsrats vom 13.11.2019 – nichtöffentlicher Teil:  
Vorlage: FB 56/0344/WP17**
  
- 2 **Bezuschussung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen:  
Vorlage: FB 56/0351/WP17**
  
- 3 **Berichte aus den Gremien - nichtöffentlicher Teil:**
  
- 4 **Mitteilungen der Verwaltung:**
  
- 5 **Verschiedenes:**

## **Protokoll:**

Öffentlicher Teil

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Frau Blume, die Integrationsratsvorsitzende, begrüßt die Mitglieder des Integrationsrates und die Gäste.

Herr Frankenberger teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 4 – Bericht über den aktuellen Bearbeitungsstand der Richtlinien für die Bezuschussung von Migranten\*innen-Organisationen (ehemals 'Ausländervereine') von der Tagesordnung zurückgezogen wird. Aufgrund der nachgesandten Vorlage zu Tagesordnungspunktes nō 2 „Bezuschussung von Begegnungszentren von Migranten\*innen-Organisationen“ erfolgt die Beratung der Angelegenheit im nichtöffentlichen Teil.

Auf Bitte von Herrn Georgiadis wird Tagesordnungspunkt 3 „Vorstellung der 'Griechischen Gemeinde Aachen und Umgebung e. V.'“ auf die nächste Sitzung verschoben.

Herr Demmer beantragt, Tagesordnungspunkt 5 „Integrationsmaßnahmen 2020 (ehemals Projekte zur Integration) – Beschlussfassung über die Mittelverteilung“ erst nach Tagesordnungspunkt 11 „Vorbereitung und Begleitung der Integrationsratswahlen 2020“ zu behandeln, da das Ergebnis der Beratung der vorherigen Tagesordnungspunkte einschließlich TOP 11 Einfluss auf die Mittelverteilung haben kann.

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **zu 2 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung des Integrationsrats vom 25.09.2019 – öffentlicher Teil und über die Sitzung des Integrationsrats vom 13.11.2019 – öffentlicher Teil**

**Vorlage: FB 56/0338/WP17**

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### **Beschluss:**

Der Integrationsrat genehmigt die Niederschriften über die Sitzung des Integrationsrats vom 25.09.2019 – öffentlicher Teil -, und über die Sitzung des Integrationsrats vom 13.11.2019 – öffentlicher Teil -.

**zu 3 Vorstellung der `Griechischen Gemeinde Aachen und Umgebung e.V.`**

**Vorlage: FB 56/0339/WP17**

Vgl. Ausführungen zu TOP 1; Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung des Integrationsrates verschoben.

**zu 4 Bericht über den aktuellen Überarbeitungsstand der Richtlinien für die Bezuschussung von Migranten\*innen-Organisationen (ehemals `Ausländervereine`)**

**Vorlage: FB 56/0340/WP17**

Vgl. Ausführungen zu TOP 1; Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

**zu 5 Integrationsmaßnahmen 2020 (ehemals Projekte zur Integration) – Beschlussfassung über die Mittelverteilung**

**Vorlage: FB 56/0341/WP17**

Vgl. Ausführungen zu TOP 1; Vorlage wurde nach TOP 11 behandelt.

Die Beratung erfolgte entsprechend Anlage 1 – Mittelaufstellung 2020 (S. 20 der Einladung).

I. Laufende Projekte

Auf Nachfrage von Herrn Demmer erläutert Frau Ziesen die unter I.3 „Verwaltungskostenpauschale Sprint Pool PÄZ“ erstmalig in einer Mittelaufstellung aufgenommenen Kosten in Höhe von 5.000 €. Hierbei handelte es sich um eine von der Verwaltung zu zahlende und nicht von Fördermitteln abgedeckte notwendige Verwaltungskostenpauschale, um das Angebot des SPRINT-POOLS aufrechterhalten zu können. Frau Uerlings stellt ergänzend klar, dass es sich hierbei nicht um die Kosten für die Dolmetscher\*innen selber handelt, diese betragen letztes Jahr rund 15.000 €, sondern um Verwaltungskosten des PÄZ. Neu ist auch, dass bestimmte Beratungen, z.B. bei Ärzten\*innen oder bei Terminen mit Rechtsfolgen, ebenfalls nicht mehr von den Fördermitteln des Kommunalen Integrationszentrums abgedeckt werden können (aufgrund der geänderten Richtlinien seitens des Landes).

## II. Sprachkurse

Herr Demmer fragt nach, ob der Ansatz des Haushaltsjahres 2019 in Höhe von insgesamt 41.000 € auskömmlich war.

Frau Hildebrand erwidert, dass der Ansatz in 2019 nicht ausreichte; der Fehlbedarf wurde aus nicht ausgeschöpften Mitteln aus „Projektanträge zur Integration“ gedeckt. Insgesamt ist der Bedarf an niedrigschwelligen Sprachkursen gestiegen.

Im Integrationsrat einigt man sich, diesen Ansatz unverändert zu lassen.

## III. Kooperationen

Da die Verleihung des Städtischen Förderpreises „Integration durch Sport“ nun in einer separaten Veranstaltung erfolgt, ist mit höheren Organisations-Kosten zu rechnen. Herr Demmer schlägt vor, diese Position aufgrund dessen um 1.000 € auf 5.000 € zu erhöhen.

## IV. Veranstaltungen von Migranten\*innen-Organisationen

Auf Nachfrage von Herrn Demmer berichtet Frau Hildebrandt, dass bei dieser Position in 2019 Kosten in Höhe von 8.062,49 € entstanden sind.

Frau Epstein regt an, diese Position von 8.000 € auf 10.000 €, ohne Deckungsvorschlag, zu erhöhen.

Herr Frankenberger stellt klar, dass eine Erhöhung des Gesamtausgabevolumens von 138.000 € in diesem Rahmen nicht mehr erfolgen kann. Dies müsse, wenn, bei den nächsten Haushaltsplanberatungen mit aufgenommen werden.

Im Integrationsrat wird sich geeinigt, diesen Ansatz unverändert zu lassen.

## V. Integrationsrat

Herr Demmer regt an, bei dieser Position einen Unterpunkt 3 hinzuzufügen für „Wahlen“ und dort 2.000 € vorzumerken. Die Position V.2 „anstehende Maßnahmen“ könne um 1.000 € reduziert werden, sodass sich der Ansatz bei V. insgesamt von 7.000 € auf 8.000 € erhöht.

Frau Hildebrandt ergänzt, dass dem Integrationsrat zusätzlich zu den hier unter V.2 aufgeführten Mitteln auch noch Geschäftsaufwendungen i.H.v. 1.800 € jährlich zur Verfügung stehen.

## VI. Projektanträge zur Integration

Zur Deckung der vorgenannten Mehrkosten bei III. und V. schlägt Herr Demmer vor, die Mittel für Projektanträge zur Integration um 2.000 € zu kürzen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

INT/34/WP.17

Ausdruck vom: 27.02.2020

Seite: 8/15

**Beschluss:**

Der Integrationsrat beschließt unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplans 2020 die Verwendung der Mittel für „Integrationsmaßnahmen“ (ehemals Projekte zur Integration) gem. der Anlage 1 mit folgenden Änderungen:

- Bei III, Kooperationen, eine Erhöhung um 1.000 €, wobei 3.000 € für den Förderpreis „Integration durch Sport“ und 2.000 € für die dazugehörigen Orga-Kosten verwendet werden sollen
- Bei V.2, anstehende Maßnahmen des Integrationsrates, eine Reduzierung von 3.000 € auf 2.000 €
- Bei V. einen Punkt V.3 aufzunehmen für „Wahlen“ und dort 2.000 € einzuplanen
- Bei VI. Projektanträge zur Integration, den Ansatz um 2.000 € zu reduzieren.

und empfiehlt dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie der vorgesehenen Verwendung der Mittel aus dem PSP-Element 4-050501-901-3 / 53180000 „Integrationsmaßnahmen“ zuzustimmen.

**zu 6 Projektanträge zur Integration – Bericht der Verwaltung**

**Vorlage: FB 56/0342/WP17**

Keine Wortmeldungen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

**Beschluss:**

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**zu 7 Übersicht zu den Kosten des ‘Tags der Integration 2019’**

**Vorlage: FB 56/0343/WP17**

Herr Frankenberger erläutert kurz die Vorlage und teilt ergänzend mit, dass das Bistum auch für das Jahr 2020 bereits wieder eine Bezuschussung von 10.000 € in Aussicht gestellt hat.

Herr Georgiadis kritisiert die hohen Kosten des „Tags der Integration“ und regt an, zukünftig nicht mehr das Eurogress als Veranstaltungsort zu wählen.

Herr Frankenberger erwidert, dass die Ausgestaltung des „Tags der Integration“ mehrfach im Integrationsrat diskutiert wurde und die Verwaltung nur das umgesetzt hat und auch zukünftig umsetzen wird, was ihr vom Integrationsrat vorgegeben wird. Das Eurogress als relativ teurer Veranstaltungsort stellt eine Wertschätzung des „Tags der Integration“ dar.

Frau Ziesen unterstützt die Ausführungen von Herrn Frankenberger und ergänzt, dass die Umfrageergebnisse der KaTHO-Studie weiter umgesetzt werden und es mehr inhaltliche Themen am Tag der Integration geben wird. Zur Entzerrung wird die Integrationskonferenz nicht mehr am Samstag stattfinden. Entsprechend der Umfrageergebnisse der KaTHO-Studie wird der Fokus stärker auf eine inhaltliche Weiterentwicklung des Programms am Sonntag beim Tag der Integration gelegt. Werbung soll entsprechend den Ergebnissen der KaTHO-Studie vorrangig über Mundpropaganda erfolgen, Flyer scheinen weniger zielführend zu sein.

Frau Fröhlich unterstützt die Entscheidung für das Eurogress, regt aber an, nochmals zu überprüfen, ob der Veranstaltungsort nicht auch ohne Zahlung einer Raummiete überlassen werden könne. Zudem regt sie an, dass die Stadt auch Einnahmen mit Werbung auf der Website erzielen könne. Ferner findet sie es bedauerlich, dass das Zirkuszelt dieses Mal nicht aufgebaut wurde. Die Aufschlüsselung der einzelnen Kostenpositionen der Vorlage hätte sie sich ausführlicher gewünscht. Sie schlägt vor, dass das Orga-Team alle benannten Kritikpunkte bei seinem nächsten Treffen bespricht und die Ergebnisse dieses Treffens vorgestellt werden.

Der Beschluss erfolgt einstimmig mit einer Enthaltung.

**Beschluss:**

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**zu 8 Workshop-Veranstaltung mit dem Leiter des Integrationsamtes Köln  
Antrag zur Tagesordnung von Herrn Safi Özbay vom 08.01.2020  
Vorlage: FB 56/0348/WP17**

Herr Ghaie erläutert die Vorlage.

Auf Nachfragen des Integrationsrates erklärt Herr Frankenberger, dass sowohl eine Veranstaltung am 09.05.20 ab 11 Uhr in der Nadelfabrik, ohne Herrn Oster, als auch ein Workshop in Köln mit Herrn Oster möglich sind.

Innerhalb des Integrationsrates wird sich darauf geeinigt, dass zunächst der Workshop in Köln stattfinden sollte. Die Terminfindung (über eine Doodl-Abfrage) hierfür wird von der Geschäftsstelle koordiniert. Im Anschluss daran wird entschieden, ob eine weitere Veranstaltung notwendig ist.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

**Beschluss:**

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Organisation des Fachgespräches mit dem Leiter des Amtes für Integration und Vielfalt der Stadt Köln und dem Geschäftsführer des Kölner Integrationsrates.

**zu 9 Durchführung einer Infoveranstaltung zum Thema: Integration und Vorstellung des Integrationsrats**  
**Antrag von Frau Paola Blume vom 15.01.2020**  
**Vorlage: FB 56/0349/WP17**

Frau Blume erläutert ihre Vorstellung von einer pressewirksamen Info-Veranstaltung. Jedes Integrationsratsmitglied soll zu einer bestimmten Frage als persönliche\*r Ansprechpartner\*in für Interessierte zur Verfügung stehen. Die Moderation der gesamten Veranstaltung soll durch die Integrationsbeauftragte, Frau Ziesen, erfolgen. Anschließend soll es einen kleinen Imbiss geben. Frau Blume bittet um Mithilfe von zwei Mitgliedern des Integrationsrates, um dies zu organisieren.

Herr Demmer schlägt als Zeitrahmen 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr vor und regt eine Terminfindung über eine Doodl-Abfrage an. Vorab schlägt er vor, dass sich der Integrationsrat intern auf 4 bis 5 Punkte einigt, die die Basis für die zukünftige Zusammenarbeit definieren.

Frau Ziesen bietet ihre Unterstützung als neutrale Moderatorin an, weist aber auch darauf hin, dass es sich um eine reine Informationsveranstaltung ohne politische Inhalte handeln muss.

Innerhalb des Integrationsrats wird sich darauf geeinigt, dass der Termin 19.06.20 besser ist, da am 26.06.20 die Schulferien beginnen.

Frau Wölk teilt mit, dass sie dem Wunsch den Integrationsrates, die Presse zu diesem Termin einzuladen, gerne nachkommt. Sie weist aber auch darauf hin, dass Termine am frühen Abend erfahrungsgemäß nur gering von der Presse begleitet werden. Sie regt an, vorrangig andere Formate als Pressekonferenzen zu nutzen, um auf die Integrationsratswahl hinzuweisen.

Herr Pivovarov und Frau Petrovic erklären sich bereit, Frau Blume bei der Durchführung dieser Infoveranstaltung zu unterstützen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### **Beschluss:**

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Informationsveranstaltung zum Thema Integration und zur Vorstellung des Integrationsrates am 19.06. organisatorisch vorzubereiten.

### **zu 10 Präsentation der Filme zum TDI 2018**

Keine Wortmeldungen.

### **zu 11 Vorbereitung und Begleitung der Integrationsratswahlen 2020**

#### **Vorlage: FB 56/0350/WP17**

Frau Blume erläutert die Vorlage. Sie ergänzt, dass der Landesintegrationsrat diverse Materialien als Muster zur Verfügung stellt, wie z.B. die Flyer-Vorlage für Wahlaufrufe.

Herr Demmer fragt nach, ob die Angelegenheit schon mit dem Wahlamt besprochen wurde. Zudem äußert er Zweifel, ob es bei Einhaltung der von der Verwaltung vorgeschlagenen Beratungsfolge (erst Beratung im Integrationsrat in seiner nächsten Sitzung am 29.04.20 und anschließend im Rat) nicht zu spät für eine Umsetzung ist.

Herr Frankenberger erwidert, dass die Empfehlungen des Landesintegrationsrats bezüglich der Vorbereitung und Begleitung der Integrationsratswahlen 2020 bereits zur Prüfung an das Wahlamt

weitergeleitet wurden, aber noch keine Rückmeldung von dort erfolgt ist, in welchem Umfang diese in Aachen umgesetzt werden können.

Zur Verfahrensbeschleunigung schlägt er vor, die Vorlage direkt in den Rat einzubringen mit der Maßgabe, die Vorschläge soweit wie möglich umzusetzen, und das Ergebnis anschließend dem Integrationsrat vorzustellen.

Frau Fröhlich regt an, die Wahlaufrufe und Informationsmaterialien zur Integrationsratswahl auch an weiterführenden Schulen zu verteilen, um die wahlberechtigten Schüler\*innen über 16 Jahre zu informieren.

Frau Arzani unterstützt den Vorschlag von Frau Fröhlich; über die Kinder könnten zudem deren Eltern erreicht werden.

Frau Ziesen verweist auf die Eigenverantwortung des Integrationsrates, Informationen an Schulen weiterzugeben.

Herr Demmer gibt zu bedenken, dass eine von der Kommunalwahl zeitlich getrennte Auszählung der Stimmen problematisch sein könnte, aufgrund der dann entstehenden Mehrkosten. Als Beratungsfolge schlägt er vor: 29.04.20 Integrationsrat, 06.05.20 Rat.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

#### **Beschluss:**

Der Integrationsrat unterstützt die Empfehlungen des Landesintegrationsrates und beauftragt die Verwaltung, die Möglichkeiten zur Umsetzung zu prüfen und vorzubereiten und zur weiteren Entscheidung dem Rat der Stadt vorzulegen. In der Sitzung am 29.04.20 ist vorab über die Ergebnisse zu berichten.

#### **zu 12 Berichte aus den Gremien - öffentlicher Teil**

Frau Fröhlich berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Wirtschaft und Wissenschaft und über die Sitzung des Planungsausschusses. Ergänzend verteilt sie Info-Material zu dem neuen Newsletter „Wirtschaft & Wissenschaft in Aachen – Wissen was läuft“ (Anlage 1) und eine Auswertung zur „Analyse des Themas Integration innerhalb der Koordinierten Bürgerbefragung 2018“ (Anlage 2).

### zu 13 Mitteilungen der Verwaltung

Frau Ziesen berichtet, dass die Flyer des Integrationsrates in sieben Sprachen, wie in der letzten Sitzung besprochen, übersetzt wurden; aktuell werden diese von Sprachexperten\*innen aus dem Integrationsrat geprüft. Nach dieser Prüfung kann der Druck erfolgen.

Zu dem Thema „Wahlwerbung“ aus dem Gespräch mit dem Oberbürgermeister vom 13.09.19 gibt sie folgende Sachstandsmitteilung: Die Pressestelle wurde über das Anliegen des Integrationsrates, Zeiträume für eine Wahlwerbung zu reservieren, informiert.

Eine Rückmeldung des Wahlamtes, wie und in welchem Umfang Werbung für die Integrationsratswahl platziert werden kann, wird erst Ende des Monats erwartet.

Das Kuratorium zur Verleihung des Integrationspreises hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Die Werbung für den Preis wird voraussichtlich mit Hilfe von Postkarten und in Abstimmung mit der Pressestelle erfolgen. Eine bessere Würdigung bei der Preisverleihung am „Tag der Integration“ wird ebenfalls forciert.

Der „Tag der Integration“ wird dieses Jahr am 06.09.20 stattfinden. Die Planungen hierfür laufen, das Orga-Team wird noch diesen Monat tagen, das Bistum hat auch dieses Jahr wieder eine finanzielle Beteiligung von 10.000 € angekündigt. Ansonsten werden die Ergebnisse aus der KaTHO-Studie weiter umgesetzt.

Im Rahmen der „Internationalen Woche gegen Rassismus“ wurde ein vielfältiges und komplexes Programm mit diversen Partnern\*innen, wie der VHS, erstellt; der Flyer hierzu wird nach Fertigstellung über die Geschäftsstelle via Email versendet.

Ferner weist Frau Ziesen auf die Veranstaltungen des KI im 1. Halbjahr 2020 hin (Anlage 1).

Zudem gibt sie einen kurzen Überblick zum Sachstand der Fortschreibung des Integrationskonzeptes und bedankt sich ausdrücklich bei Frau Schneider-Lander für deren Einsatz; insbesondere wird diese auch am Geschäftsführer\*innen-Treffen der Integrationsräte am 13.02.20 teilnehmen.

Das Friedensmahl des Arbeitskreises Dialog der Religionen war erfolgreich und wurde sehr gut besucht.

**zu 14 Verschiedenes**

Herr Demmer erinnert daran, dass in der Sitzung des Integrationsrates am 03.07.19 die Änderung der Hauptsatzung angeregt wurde und dass eine Entsendung von Mitgliedern des Integrationsrates auch in den Betriebsausschuss Theater und VHS möglich sein soll. Hierzu teilt er mit, dass dies voraussichtlich erst nächstes Jahr möglich sein wird.

Um 19.20 Uhr wird die Beschlussunfähigkeit festgestellt.

Blume  
(Integrationsratsvorsitzende)

Philipp  
(Oberbürgermeister)

Daemen  
(Schriftführerin)



# wissen was läuft

Der neue Newsletter  
„Wirtschaft & Wissenschaft  
in Aachen“

[www.aachen.de/wirtschaft](http://www.aachen.de/wirtschaft)



## Wirtschaft & Wissenschaft in Aachen

### Was steht drin?

Aktuelles zum Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Aachen sowie Services und Unterstützungsangebote für Unternehmen, darüber informieren wir Sie nun monatlich.

### Für wen?

Der Newsletter richtet sich an Unternehmen, Netzwerke und Gründer sowie an alle, die über die Themen Wirtschaft und Wissenschaft in Aachen informiert bleiben wollen.

Immer auf  
dem Laufenden  
**Der neue  
Newsletter**



Newsletter  
jetzt abonnieren

[www.aachen.de/NewsletterWirtschaft](http://www.aachen.de/NewsletterWirtschaft)

**Der Fachbereich Wirtschaft,  
Wissenschaft und Europa  
der Stadt Aachen**  
Wir machen Fortschritt möglich.

Auswertung Koordinierte Bürgerbefragung  
 Stadt Aachen - FB02/200 Statistikstelle  
 Geheimhaltungspflichtige Angaben wurden geändert  
 Nur zum eigenen Gebrauch mit Quellenangabe  
 Weitergabe an Dritte nur über FB02/200  
 Stand 22.11.2019



## Analyse des Themas Integration innerhalb der Koordinierten Bürgerbefragung 2018

### Zusammenfassung

Bei der Koordinierten Bürgerbefragung im Jahr 2018 stimmten 64 % sehr zu bzw. eher zu, dass Ausländer, die in Aachen (AC) leben, gut integriert sind. 25 % waren stimmten eher nicht zu bzw. überhaupt nicht und 11% machten zu dieser Frage keine Angabe. Dieses Bild spiegelt sich in ähnlicher Weise wider, wenn man Männer und Frauen getrennt betrachtet, verschiedene Altersgruppen bzw. die verschiedenen Stadtbezirke betrachtet. Betrachtet man Nationalitätsunterschiede bzw. eine gewissen Nähe zu Migration zeigt sich durchweg ein ähnliches Schema. Es zeigten sich keine bedeutenden Unterschiede zwischen den betrachteten Untergruppen.

### Analyseergebnisse

Im Jahr 2018 nahmen in einer repräsentativen Stichprobe 801 Aachener Bürger teil. Dabei beantworteten die Teilnehmer die Frage, ob die Ausländer in Aachen gut integriert sind im Vergleich zu den anderen teilnehmenden Städten etwas positiver (Anhang: Abbildung 1). Die folgenden Abbildungen betrachten die Antworten der Aachener-Teilnehmer zu der Frage: „Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert.“ Abbildung 2 zeigt die Antworten die Teilnehmer insgesamt. Die nachfolgenden Abbildungen betrachten die Antworten getrennt nach Geschlecht (Abbildung 3), Altersgruppen (Abbildung4), Stadtbezirk (Abbildung 5), Geburtsort (Abbildung 6) und der Frage: Sprechen Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts fließend eine andere Muttersprache als Deutsch? (Abbildung 7), wobei bei der letzten Frage drei Teilnehmer nicht berücksichtigt wurden, die zu dieser Frage keine Angabe gemacht haben.



Abbildung 1: Die Ausländer, die in ... (jeweilige Stadt) leben, sind gut integriert.

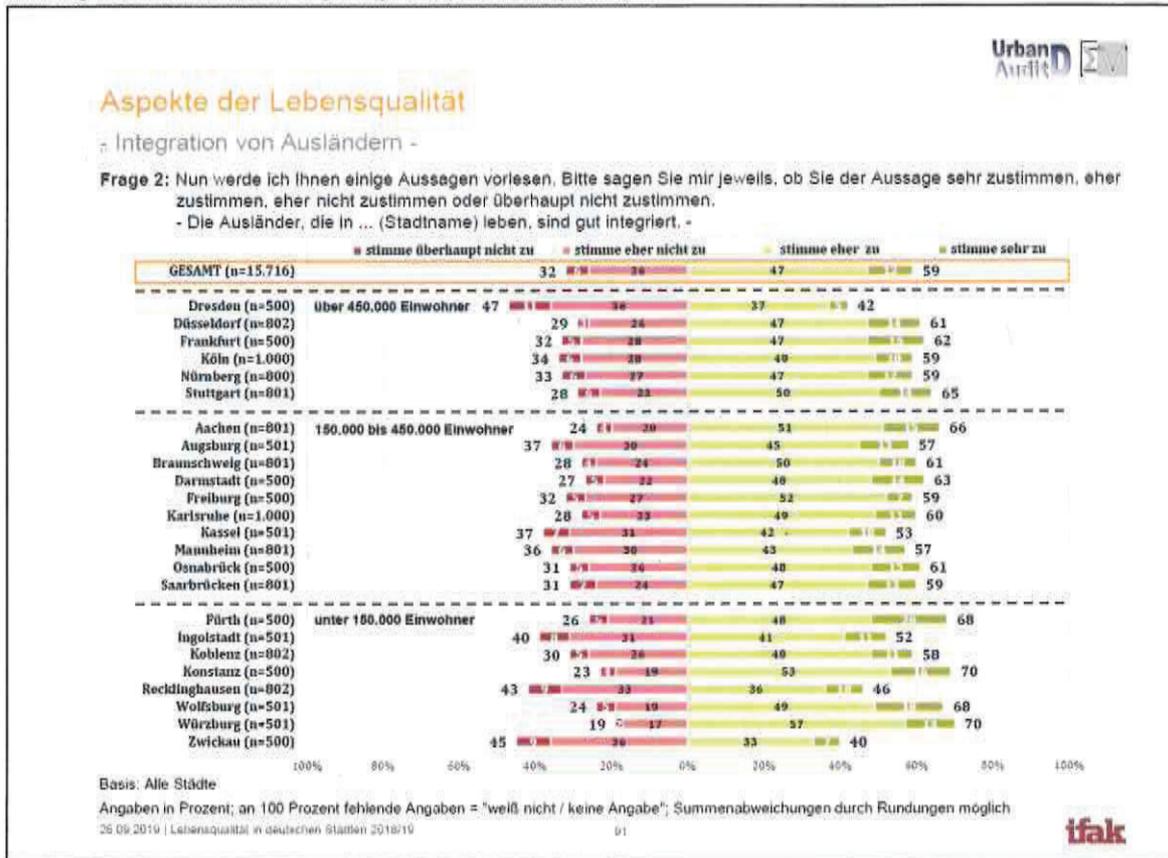


Abbildung 2: Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert.

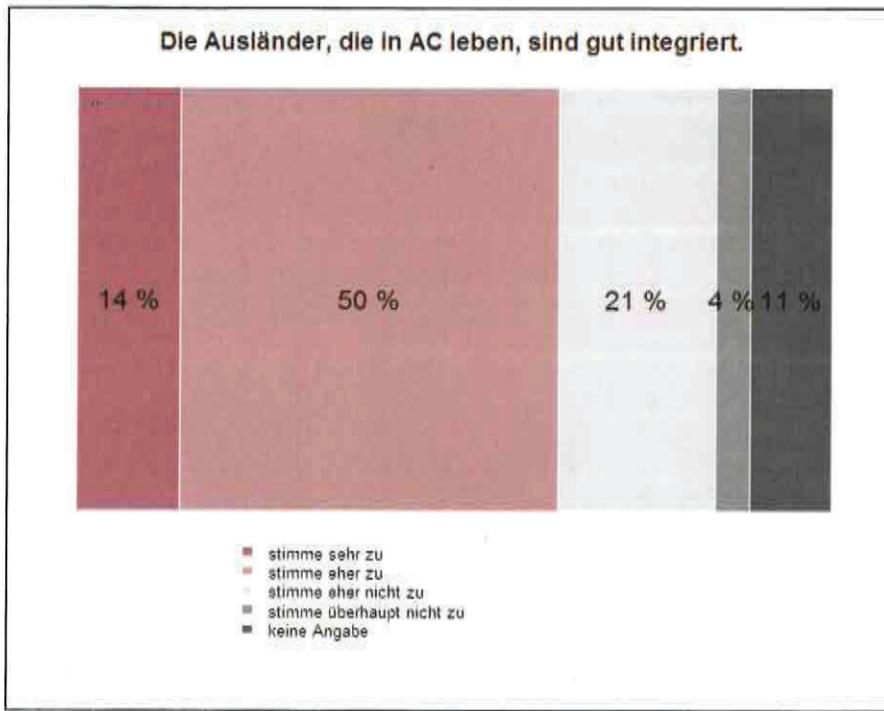


Abbildung 3: Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert, getrennt nach Geschlecht.

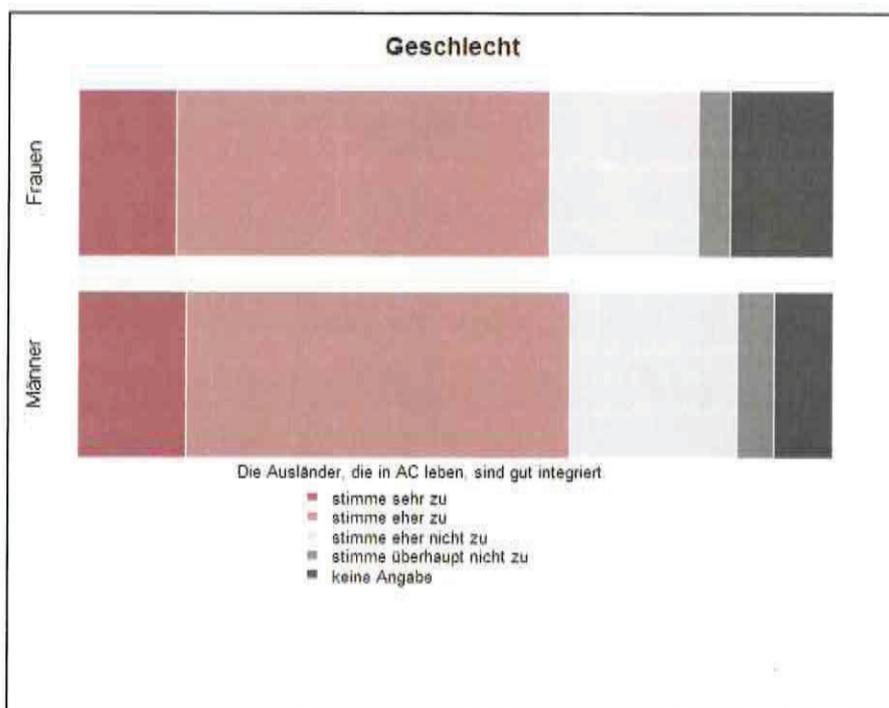


Abbildung 4: Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert, getrennt nach Altersgruppen. Wobei zu beachten ist, dass die Altersgruppen 15-17 Jahre nur 12 Teilnehmer berücksichtigt.

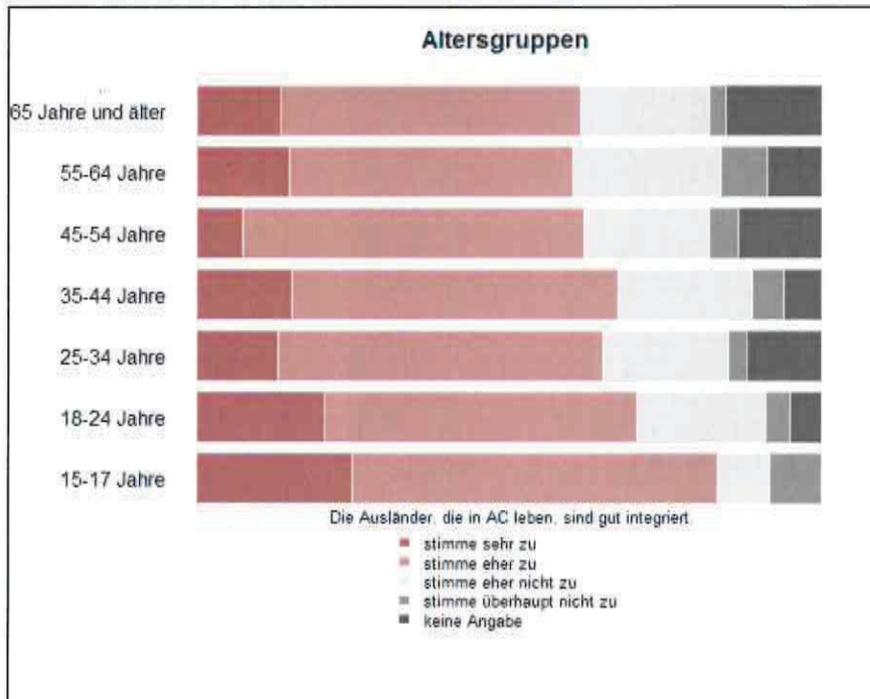


Abbildung 5: Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert, getrennt nach Stadtbezirken.

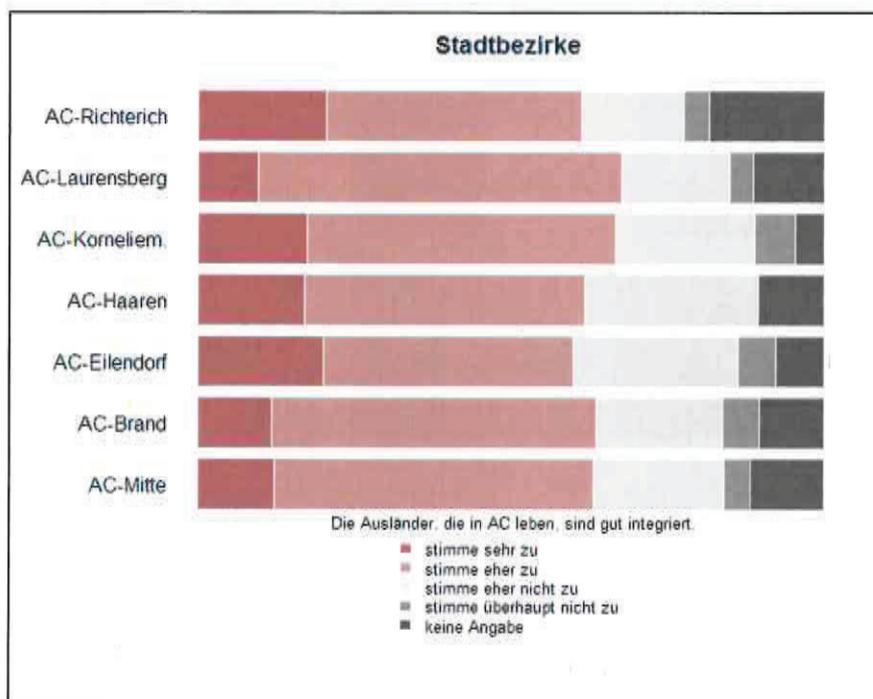


Abbildung 6: Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert, getrennt nach Geburtsort.

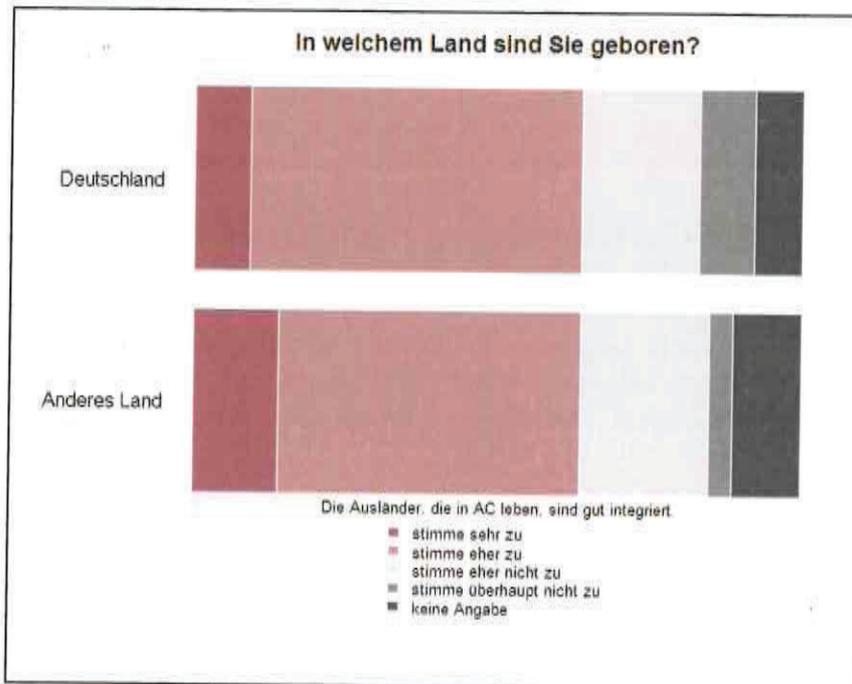
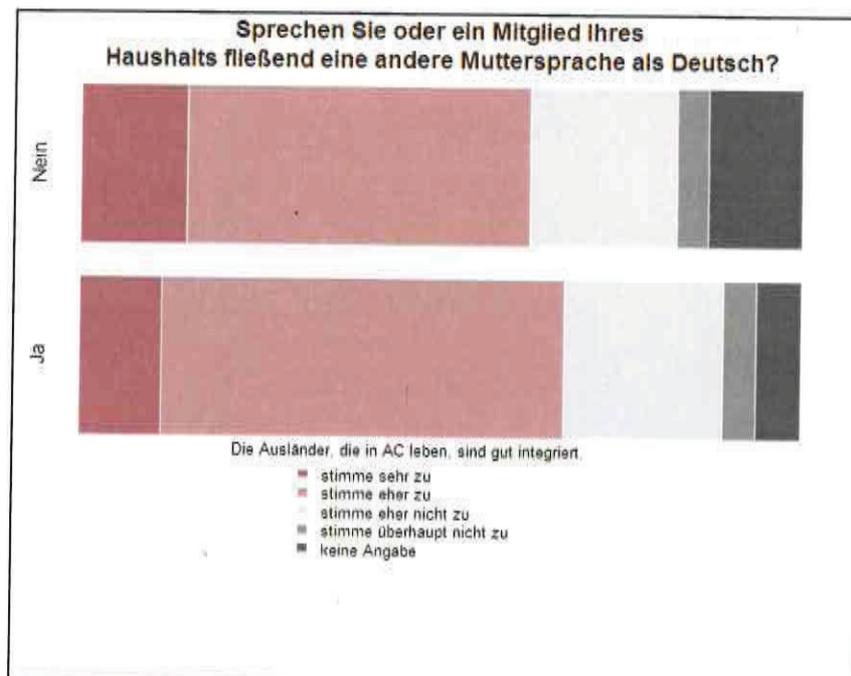


Abbildung 7: Die Ausländer, die in Aachen (AC) leben, sind gut integriert, getrennt nach der Frage: Sprechen Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts fließend eine andere Muttersprache als Deutsch? Hier wurden drei Teilnehmer nicht berücksichtigt, die zu dieser Frage keine Angabe gemacht haben.



Stand: 08.01.2020

# Veranstaltungen 2020 / 1. Hbj.

## Kommunales Integrationszentrum der Stadt Aachen


 Save the date!

### Demokratiebildung & Rassismuskritische Arbeit

Für interessierte Bürger\*innen, päd. Fachkräfte, Schüler\*innen und Studierende, Vereine, Organisationen etc.

Do, 30.01.2020 19.00 – 21.00 Uhr	<b>Rassismus in Gesellschaft und Schule</b> Vortrag von Dr. Karim Fereidooni Kooperation mit NRWeltoffen der VHS Aachen	Volkshochschule Aachen (Forum) Peterstraße 21-25, 52062 Aachen
16.– 27.03.2020	<b>Internationale Wochen gegen Rassismus</b> Kooperation mit vielen Akteuren aus Aachen Infos unter <a href="http://kurzelinks.de/iwgraachen2020">kurzelinks.de/iwgraachen2020</a>	Aachen (verschiedene Veranstaltungsorte)
Di, 05.05.2020	<b>Fachtag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sprache – Macht – Soziale Arbeit“</b> Kooperation mit dem Transfernetzwerk Soziale Innovation der KathHO Aachen	Nadelfabrik (Foyer) Reichsweg 30, 52068 Aachen
22. – 24.06.2020	<b>Infomobil des Deutschen Bundestages</b>	Willy-Brand-Platz, Aachen
Mi, 25.06.2020	<b>Veranstaltung anlässlich des „Tags gegen antimuslimischen Rassismus“ am 1. Juli</b> Kooperation mit Wegweiser, NRWeltoffen, Demokratie leben	noch offen

### Pädagogisch professionell handeln in einer Gesellschaft der Vielfalt

Für pädagogische Fachkräfte aus Aachener Bildungseinrichtungen

Mo, 03.02.2020 14.00 – 16.00 Uhr	<b>1. Netzwerktreffen für die Primarstufe</b> Thema: Demokratieerziehung und Rassismuskritische Arbeit in der Grundschule	Nadelfabrik (Foyer) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Do, 05.03.2020 9.00 – 15.00 Uhr	<b>Auftakt der Veranstaltungsreihe zum Thema „Kinder (er)leben Kinderrechte und Demokratie“ für päd. Fachkräfte in Kitas</b> Interaktiver Workshop und Austausch	Nadelfabrik (Foyer) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Di, 10.03.2020 14.00 – 16.00 Uhr	<b>Netzwerktreffen für Sek I + Netzwerktreffen für Sek II (BK)</b> Fachlicher Austausch für alle päd. Fachkräfte in IFK, Sprachfördergruppen etc.	Nadelfabrik (Seminarräume I und II) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Do, 12.03.2020 14.30 – 16.30 Uhr	<b>2-teilige Fortbildung für pädagogische Fachkräfte aus Grundschulen und Förderschulen (1. Teil)</b> Thema: „Die Bedeutung von Bindung im schulischen Kontext“ Kooperation mit dem Schulpsychologischen Dienst	Nadelfabrik (Seminarraum III) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Fr, 27.03.2020 9.00 – 12.00 Uhr	<b>Teil 2 der Veranstaltungsreihe „Kinder (er)leben Kinderrechte und Demokratie“ für päd. Fachkräfte in Kitas</b> Infocafé: Vorstellung des Bundesprogramms „Demokratiebildung“ durch die VHS (Coaching zur Antragsstellung / Fördermittel für Kitas)	Nadelfabrik (Seminarraum II) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Mi, 01.04.2020	<b>1. Netzwerktreffen mit SoR-Schulen aus Aachen und allen Schulen,</b>	Nadelfabrik (Seminarraum II)

14.30 – 16.00 Uhr	die sich für das Programm „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ interessieren	Reichsweg 30, 52068 Aachen
Mi, 22.04.2020 9.00 – 12.00 Uhr	Teil 3 der Veranstaltungsreihe „Kinder (er)leben Kinderrechte und Demokratie“ für päd. Fachkräfte in Kitas geplanter Workshop	Nadelfabrik (Seminarraum I) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Mi, 29.04.2020 18.00 – 20.00 Uhr	Netzwerk Vielfalt für alle päd. Fachkräfte Kooperation mit dem Lehrerbildungszentrum der RWTH Aachen	Lehrerbildungszentrum (Raum 434) Theaterplatz 14, 52056 Aachen
Do, 07.05.2020 14.30 – 16.30 Uhr	2-teilige Fortbildung für pädagogische Fachkräfte aus Grundschulen und Förderschulen (2. Teil) Thema: „Die Bedeutung von Bindung im schullischen Kontext“ Kooperation mit dem Schulpsychologischen Dienst	Nadelfabrik (Seminarraum III) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Di, 09.06.2020 10.30 – 14.00 Uhr	„Lehrer*innen-Danke-Tag“ für alle päd. Fachkräfte in Sprachfördergruppen, IFK und DIKU	Nadelfabrik (Foyer) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Di, 16.06.2020 9.00 – 12.00 Uhr	Teil 4 der Veranstaltungsreihe „Kinder (er)leben Kinderrechte und Demokratie“ für päd. Fachkräfte in Kitas Worldcafé und Austausch mit Netzwerkpartner*innen	Nadelfabrik (Seminarraum I) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Mi, 17.06.2020 18.00 – 20.00 Uhr	Netzwerk Vielfalt Kooperation mit dem Lehrerbildungszentrum der RWTH Aachen	Lehrerbildungszentrum (Raum 434) Theaterplatz 14, 52056 Aachen

## Zusammenleben in einer Gesellschaft der Vielfalt

### Für Migrant\*innenorganisationen (MO) und -vereine, Ehrenamtsinitiativen, interessierte Bürger\*innen

So, 02.02.2020 15.00 – 17.30 Uhr	10. Friedensmahl der Religionen Öffentliche Veranstaltung des Arbeitskreises Dialog der Religionen; Thema: Religionen – „Gut fürs Klima?“	Ballsaal des Alten Kurhauses Komphausbadstraße 19, Aachen
Do, 14.05.2020 17.30 – 19.00 Uhr	Coaching zu Verwendungsnachweisen im Programm KOMM-AN für alle, die in der Stadt Aachen Zuwendungen aus KOMM-AN beantragt haben	Nadelfabrik (Seminarraum I) Reichsweg 30, 52068 Aachen
Mo, 22.06.2020 17.00 – 21.00 Uhr	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Migrant*innenorganisationen Kooperation mit der Fachberatungsstelle für MO Bochum sowie dem Kommunalen Integrationszentrum der StädteRegion Aachen	Nadelfabrik (Foyer) Reichsweg 30, 52068 Aachen



Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter [integration@mail.aachen.de](mailto:integration@mail.aachen.de)  
Abonnieren Sie unseren Infobrief „Bildung“ und/oder „Querschnitt“ und erhalten Sie weiterführende Informationen und Einladungen zu den einzelnen Themen unter [integration@mail.aachen.de](mailto:integration@mail.aachen.de) oder [www.aachen.de/integration](http://www.aachen.de/integration)